

**Vermessungsstelle** (Stelle nach § 5 Abs. 2 GeoVermG M-V):

Öffentlich bestellter  
Vermessungsingenieur  
Daniel Golnik  
Lise-Meitner-Ring 7  
18059 Rostock

**Öffentliche Bekanntmachung  
der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin**

**Vermessungsobjekt:**

<b>Vorhaben</b>	<b>Liegenschaftsvermessung</b>		
<b>Lage</b>	<b>Warnemünde, Alexandrinienstraße 52</b>		
<b>Gemarkung</b>	<b>Warnemünde</b>	<b>Flur 1</b>	<b>Flurstück(e) 765/45</b>
<b>hier</b>	<b>Flurstücksbildung mit örtlicher Vermessung (Zerlegungsvermessung) und Abmarkung festgestellter Grenzpunkte</b>		

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird von mir ein Grenzfeststellungs- und/oder Abmarkungsverfahren gemäß § 31 Abs. 2 GeoVermG M-V<sup>1)</sup> durchgeführt. Gemäß § 31 Abs. 3 des GeoVermG M-V<sup>1)</sup> wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekanntgegeben wurden, die

**Grenzfeststellung und/oder Abmarkung**

von Grenzpunkten und die sich ggf. daraus ergebende Feststellung von Flurstücksgrenzen durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben.

Von der Offenlegung sind folgende Flurstücke betroffen:

<b>Gemarkung</b>	<b>Warnemünde</b>	<b>Flur</b>	<b>1</b>	<b>Flurstück(e)</b>	<b>646/2</b>
------------------	-------------------	-------------	----------	---------------------	--------------

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der o. g. Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Abs. 2 GeoVermG M-V<sup>1)</sup>) des

**Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs**  
**Daniel Golnik, Lise-Meitner-Ring 7, 18059 Rostock**

während der Geschäftszeiten:

**Montag – Donnerstag 7:30 Uhr – 16:30 Uhr, Freitag 7:30 Uhr – 14:00 Uhr**

in der Zeit

**vom 02.01.2025 bis zum 03.02.2025.**

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der oben genannten Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Abs. 2 GeoVermG M-V<sup>1)</sup>) erhoben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass:

1. bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb der Widerspruchsfrist bei der oben genannten Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Abs. 2 GeoVermG M-V) eingegangen ist,
2. die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und Abmarkung als richtig bestätigt.